

Gemeinde Waldfriede - Einblick - April 2026

	Tage	Veranstaltungen
1	Mittwoch	
2	Donnerstag	
3	Freitag	<i>Karfreitag</i>
4	Sabbat	10:30 Uhr - Gottesdienst mit Bibelgespräch Predigt: Gunnar Scholz Gottesdienstleitung: Dagmar Heck
5	Sonntag	<i>Ostersonntag</i>
6	Montag	<i>Ostermontag</i>
7	Dienstag	
8	Mittwoch	19:00 Uhr – Gebetstreffen in Haus J
9	Donnerstag	
10	Freitag	
11	Sabbat	10:30 Uhr - Gottesdienst mit Bibelgespräch Predigt: Olaf Vogt Gottesdienstleitung: Ute Boakye
12	Sonntag	
13	Montag	19:30 Uhr – Hauskreis in Elsholz
14	Dienstag	
15	Mittwoch	
16	Donnerstag	
17	Freitag	
18	Sabbat	Gemeindetag „Christ und Staat“ 10:30 Uhr - Gottesdienst ohne Bibelgespräch Predigt: Johannes Hartlapp Gottesdienstleitung: Petra Hermann Sondersammlung für Friedensau und Marienhöhe im Anschluss - Fingerfood-Potluck 14:00 Uhr - Thema und Fragen mit Johannes Hartlapp
19	Sonntag	10:30 Uhr Strickkreis im Haus J
20	Montag	
21	Dienstag	
22	Mittwoch	
23	Donnerstag	
24	Freitag	
25	Sabbat	10:30 Uhr - Gottesdienst mit Bibelgespräch Predigt: Siegbert Heck Gottesdienstleitung: Frank Reschke
26	Sonntag	
27	Montag	19:30 Uhr – Hauskreis in Elsholz
28	Dienstag	
29	Mittwoch	
30	Donnerstag	

Gemeinde - Interna			
Amt	Name	Telefon	E-mail
Pastor	Olaf Vogt	0151 / 203 00 013	olaf@sta-waldfriede.de
Gemeindeleitung	Martin Herziger	0160 / 702 98 11	martin@sta-waldfriede.de
Schriften			
Petra Hermann	01578/ 5590837	hermann559@googlemail.com	
Zahlungen für Bücher etc.:	Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten In Berlin, Schriften	IBAN: DE76 1001 0010 0620 0711 02	

Wort zum Monat
<p>Der April startet dieses Jahr gleich mit dem Osterfest. Das wichtigste Fest für uns Christen. Schon die Verse der Bibel weisen darauf hin.</p> <p>Jesus Christus spricht zu ihr (die trauernde Martha): Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich der wird nimmermehr sterben. Glaubst du das? (Johannes 11, 25-26)</p> <p>Diese Frage sollten auch wir uns immer wieder stellen. Besonders auch in Krisenzeiten, denn bevor es Ostern und die Auferstehung gab, gab es auch einen Karfreitag. Eine Krise im Leben Jesu.</p> <p>Krisen oder Tiefpunkte erleben wir immer wieder in unserem Leben. Wir sollten jedoch gerade in der Krise nicht verzweifeln. Der oben zitierte Bibeltext steht im Zusammenhang mit einer Krise. Marthas Bruder war gestorben und Jesus erinnert besonders in der Trauer an seine Zusage, dass er der Herr der Dinge ist. Auch wir können uns auf ihn gerade in der Krise, berufen. „Die Krise zwingt uns, religiös erwachsen zu werden.“ (Felix Roleder) Vielleicht ist das ein Ansatz, der uns hilft Krisen mit Gott zu durchleben, besonders dann, wenn es einmal nicht so leicht im Leben läuft.</p> <p>Zum Zeichen für Martha und alle Betroffenen geschieht ein besonderes Zeichen. Wir kennen die Geschichte; die Auferweckung des Lazarus. Nicht immer erleben wir ein sofortiges Wunder in unseren Krisen, aber wir sollten zuversichtlich sein, dass Jesus da ist. Er fragt uns immer wieder: Glaubst du, was ich immer wieder in meinen Worten dir Zusage? Wir können auch so, wie Jesus im Garten Gezemaneh, unsere Hilfe im Gespräch suchen. Wir können beten und unsere Sorgen und Probleme im Gebet äußern und auf Hilfe hoffen.</p> <p>Für uns ist natürlich der Höhepunkt beim Osterfest die Auferstehung, auch dann, wenn nicht immer die Sonne in unserem Leben scheint oder wir keine guten Erfahrungen machen. Wichtig ist doch, dass das Kreuz leer ist. Das schätze ich so an unserem Gemeindesaal, das Kreuz ist leer. Christus ist auferstanden und er ist wahrhaftig auferstanden, um bei uns und in uns zu sein. Diese Auferstehungshoffnung trage dich und mich in all unseren Lebenslagen.</p> <p>Seid gesegnet eure Petra</p>